BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV 204 / 19

Der heilige Glaube

Wir glauben all' an einen Gott

```
Philipp Wackernagel, III / Nr 1465, (...und)
-"-, III / Nr. 103, (---)
-"-, IV / Nr.1288, (gleuben)
-"-, V / Nr.1294,
```

Nicolaus Beunthner, 43;

19. Der Beilige Glaube.

- 1. Wir glauben all' an einen Gott, * Schöpfer Himmels und der Erden, * der sich zum Vater geben hat, * daß wir seine Kinder werden. * Er will uns allzeit ernähren, * Leib und Seel auch wohl bewahren, * allem Unfall will er wehren, * kein Leid soll uns widersahren. * Er sorget für uns, hütt' und wacht, * Tag und Nacht, es steht alles in seiner Macht.
- 2. Wir glauben auch in Jesum Christ, * seinem Sohn und unsern Herrn; * vom heiligen Geist empfangen ist, * aus Maria ward geboren, * Litt unter Pontio Pilato, * starb am Kreuz und ward begraben, * suhr gen Höll am dritten Tage, * auferstanden und gen Himmel g'fahren, * sitzt zur Rechten Gott des Vaters, * am jüngsten Tag wird wieder kommen, * zu richten Böse und Frommen.
- 3. Wir glauben auch an ben heiligen Geist, * Gott mit Vater und dem Sohne; er tröst't die ganze Christenheit, * ziert sie auch mit Gaben schon; * die katholische Kirch' auf Erden, * hält er in einem Sinn gar eben. * All' Sünd könn' vergeben werden; * ein Gemeinschaft der Heiligen leben, * ein Urstand des Fleisches darneben, * nach dem Tod ist uns bereit * die Seligkeit und ein Leben in Ewigkeit. Amen.

Burde vormals nach ber Predigt abwechselnd mit dem "Zehn= Gebot Liede" gefungen.